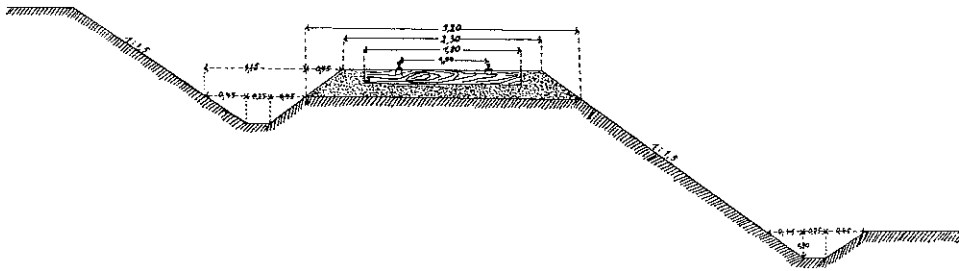
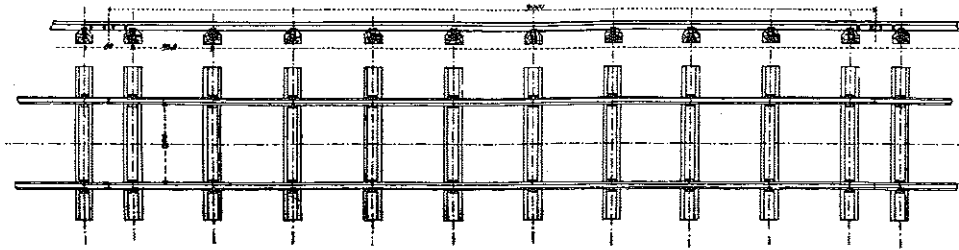


Steinhuder Meerbahn  
Quersprofil



Schwelldarstellung für 9000 mm lange Schienen Stb 1:20



Gleisbau und Weiche der Steinhuder Meerbahn

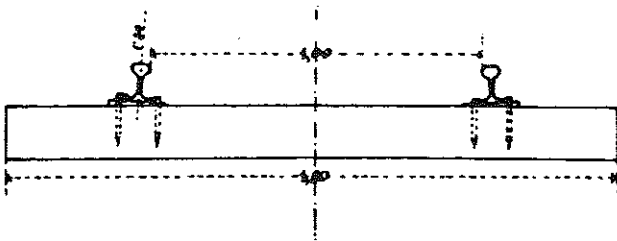
Leser Christopher Wulfgramm hat der DME einige Zeichnungen zur Verfügung gestellt. Sie zeigen den sehr einfach gehaltenen Gleisbau der Steinhuder Meer-Bahn, wenn auch mit der Schienenform pr. V ein im Vergleich zu anderen Kleinbahnen relativ schweres Schienenprofil verwendet wurde.

9 m lange Gleisjoche mit offenen Unterlagsplatten auf 10 hölzerne Querschwellen (180 x 20 x 15 cm) genagelt, mit schwebenden Stößen, die mit einfachen Flachlaschen verbunden wurden, das wars schon. Nicht einmal ein Federring wurde den Lascenschrauben gegönnt. Man wird sie des öfteren nachgezogen haben müssen.

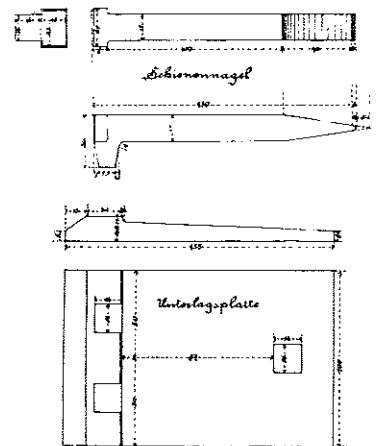
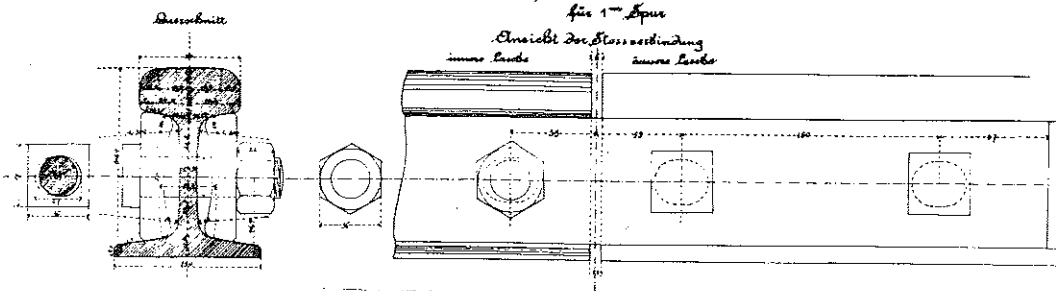
Auch die Weiche ist denkbar einfach konstruiert mit dem engen Abzweigradius (70 m), den Gelenkzungen und dem fehlenden (Klammer-Spitz-)Verschluß.

Querprofil u Lagepläne M 1 : 87, Weichenspitze M 1 : 45,  
Schwelle und Weichenhebel M 1 : 22,5,  
alle anderen Zeichnungen M 1 : 4,5 (= M 5 : 22,5),  
Niedersächsisches Staatsarchiv Bückeburg

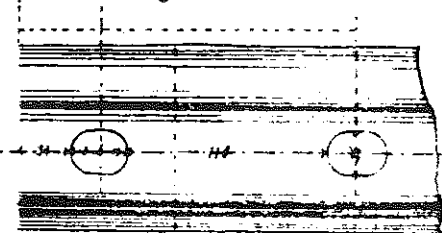
Schienenbefestigung auf den Querschwellen 1:10



Oberbau auf hölzernen Querschwellen.

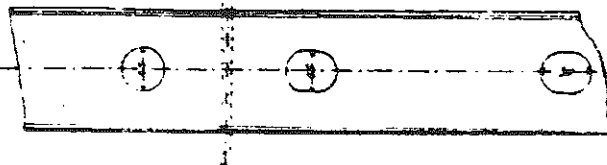


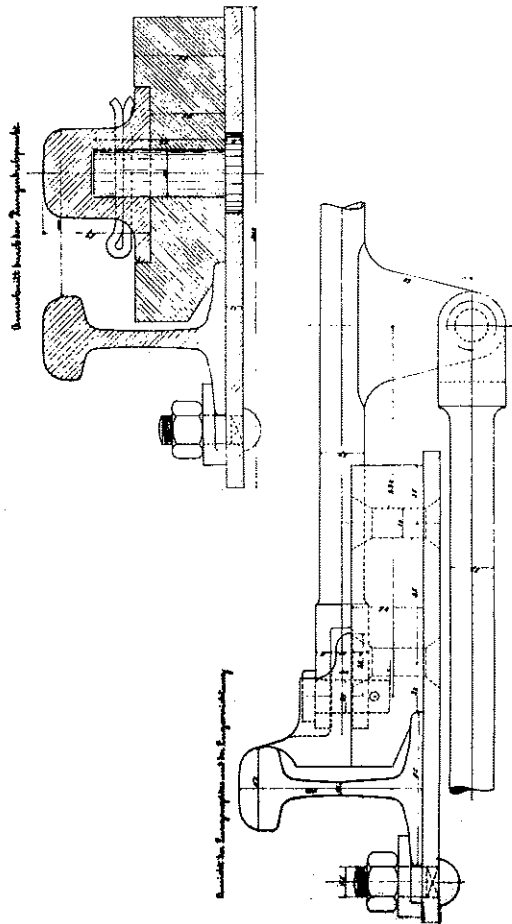
Lochung der Schienen



Lochung

des inneren Lascbe u. des äusseren Lascbe

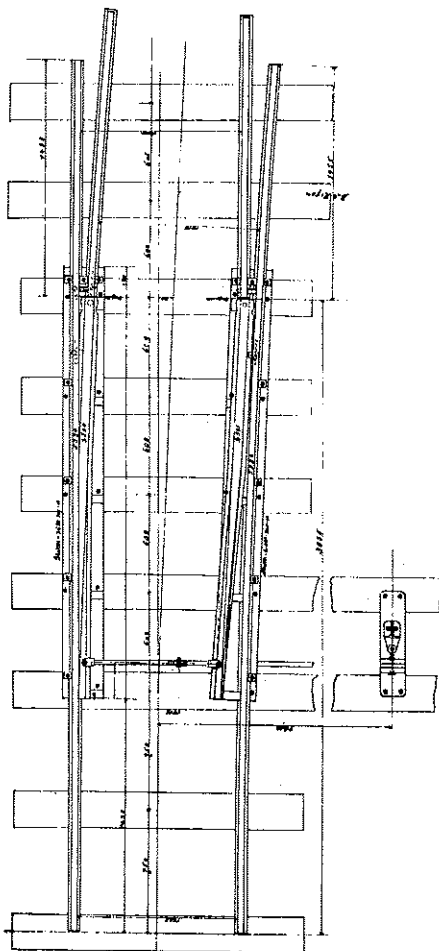




Handkurbel mit handlicher Drehgriffkappe

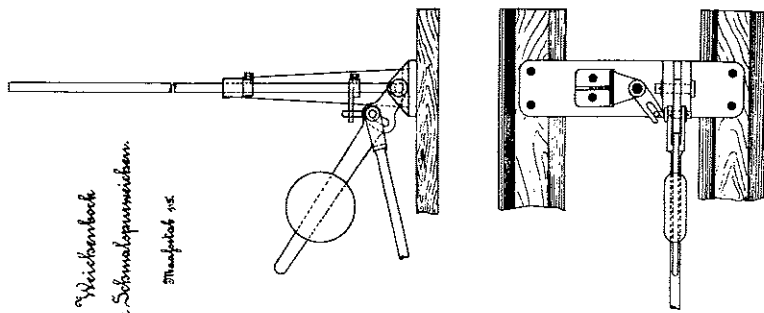
Handkurbel mit ergonomischer Drehgriffkappe

Einfache Plattenscheibe mit Rollenlager auf hölzernen Ankerschellen  
Stangensatz 1:10

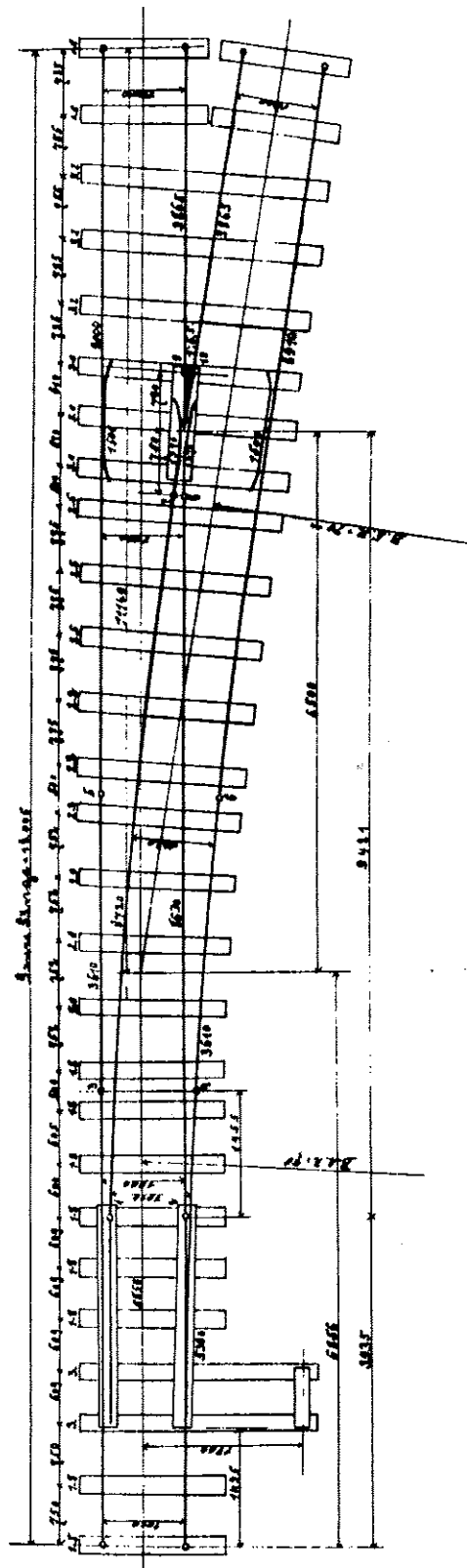


Einfache Winde mit Rollenlager auf hölzernen Ankerschellen  
mit geradem Zungen Bolzen der Verbindungsstange 1:10

Stangensatz 1:10



Handkurbel  
für Schmalspurmaschinen  
Stangensatz 1:10



Stangensatz 1:10